

[hantwerck]

Keramik, Stein & Holz

LADEN FÜR REGIONALE HANDWERKSKUNST AUS REGENSBURG

ALLGEMEINE GESCHAFTSBEDINGUNGEN (AGB)

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für alle Kursangebote von [hantwerck] – im Folgenden als [hantwerck] bezeichnet. Personen, Unternehmen oder andere Institutionen werden im Folgenden als Auftraggeber*innen bzw. Kursteilnehmer*innen bezeichnet.

1. Kursangebot und Anmeldung

Die ausgeschriebenen Kurse finden zu den angegebenen Terminen und Zeiten in den von [hantwerck] bezeichneten Räumen statt und werden von [hantwerck] im Internet veröffentlicht. Die Anmeldungen für offene Kurse (z.B. Modellierkurs I) werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Anmeldung ist für die Kursteilnehmer*innen verbindlich.

Die Anmeldung zu Kursen erfolgt:

- über das Kursbuchungstool auf der [Homepage](#)
- per Email, wenn wir vorab eine terminliche oder anderweitige Sonderregelung (z.B. Inhouse-Kurs) vereinbart haben.

2. Kursgebühren/ Abrechnung

Die ausgewiesene Kursgebühr muss direkt nach der Kursanfrage per Vorkasse oder PayPal gezahlt werden.

Bei Firmenkund*innen besteht die Möglichkeit der Rechnungsstellung, sofern dies im Vorfeld per Mail vereinbart wurde. Zusätzlich anfallende Kosten wie z.B. Goldränder, Materialkosten im Rahmen der offenen Werkstatt werden vor Ort in Bar oder mit der Karte gezahlt.

3. Stornogebühren

Stornierungen der Teilnahme werden grundsätzlich nur schriftlich per Mail anerkannt und von [hantwerck] in gleicher Form bestätigt. Bei Stornierungen der Teilnahme bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn fallen keine Stornogebühren an.

Bei Stornierungen der Teilnahme bis 7 Kalendertage vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühren auf dem gleichen Weg, wie der der Zahlung zurück erstattet.

Bei späterer Stornierung der Teilnahme oder Nichterscheinen wird die volle Kursgebühr einbehalten, unabhängig davon, weswegen der/die Auftraggeber*in bzw. Kursteilnehmer*in zurücktritt.

Die Forderung der Stornogebühr richtet sich an den/die Kursteilnehmer*in, bzw. den/die Auftraggeber*in.

Die Stornogebühr entfällt, wenn ein*e Ersatzteilnehmer*in in der Anzahl der ausgefallenen Teilnehmer*innen benannt wird, der/die an dem Kurs teilnimmt. Der/die Ersatzteilnehmer*in kann ohne vorherige Anmeldung teilnehmen und unterrichtet die Kursleiterin zu Beginn des Kurses darüber.

Die Stornogebühr entfällt ebenfalls, wenn innerhalb von 2 Kalendertagen nach der schriftlichen Bestätigung der Stornierung ein zeitnaher (innerhalb von 8 Kalenderwochen) Ersatztermin vereinbart und manuell von [hantwerck] umgebucht wird. Dieser Ersatztermin muss die gleiche Teilnehmer*innenzahl, Kursart sowie Dauer des ursprünglichen Kurses zum Inhalt haben.

Die Stornobebühren fallen auch dementsprechend anteilig für einzelne Teilnehmer*innen einer geschlossenen Gruppe an, die nicht mehr erscheinen können/wollen.

Beispiel: Wird ein Kombikurs für 7 Personen gebucht und eine Person storniert die Teilnahme schriftlich

- bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn, fallen keine Stornogebühren an
- bis 7 Kalendertage vor Kursbeginn werden 50% der Kursgebühren für diese Person einbehalten
- bei späterer Stornierung werden 100% der Kursgebühr einbehalten
- wird ein*e Ersatzteilnehmer*in für diese Person gefunden, erübrigt sich das Stornoprozedere.

4. Absage des Kurses von [hantwerck] aus

Das [hantwerck] kann bis 14 Kalendertage vor Kursbeginn den gebuchten Kurs ohne Angabe von Gründen absagen.

Bis 5 Kalendertage vorher kann eine Absage durch das [hantwerck] wegen zu geringer Teilnehme*innenanzahl erfolgen.

Eine kurzfristige Absage durch das [hantwerck] erfolgt bei höherer Gewalt oder außergewöhnlichen Ereignissen (z.B. Feuer, Hochwasser, Gebäudeschäden, etc.), ebenso bei kurzfristiger Erkrankung der Kursleiterin.

Ansprüche gegen das [hantwerck] sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

Ersatztermine werden innerhalb von 2 Werktagen mit dem/der Auftraggeber*in vereinbart.

5. Inhouse-Kurse

Inhouse-Kurse in den Räumen des/der Auftraggebers*in werden ab einer Mindestteilnehmer*innenzahl von 10 Personen durchgeführt.

Der/die Auftraggeber*in ist verpflichtet, einen geeigneten Kursraum mit vorhandenen Arbeitstischen und Hockern/Stühlen zur Verfügung zu stellen. Sollte die Mindestteilnehmer*innenzahl unterschritten werden, wird mindestens ein Betrag der der Teilnahme von 10 Personen entspricht, in Rechnung gestellt. Sollte nach der Buchung von 10 Personen die Mindestteilnehmer*innenzahl unter 5 Kursteilnehmer*innen fallen, ist es dem [hantwerck] vorbehalten, den Kurs nicht zu beginnen oder weiterzuführen, auch in diesen Fall würde bei Durchführung die Teilnahme von 10 Personen in Rechnung gestellt werden. Die maximale Teilnehmer*innenzahl liegt prinzipiell bei 20 Personen.

6. Änderungen

Ein Wechsel der Dozenten*innen oder Referenten*in sowie Änderungen im Veranstaltungsablauf, z.B. naheliegender Ersatzort wegen Renovierungsarbeiten, berechtigen die Teilnehmer*innen nicht zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Minderung des Entgelts. Änderungen werden selbstverständlich rechtzeitig mitgeteilt.

7. Haftung

Das [hantwerck] übernimmt keine Haftung für mitgebrachte Wertgegenstände oder Kleidungsstücke des/der Teilnehmers*in während des Kurses. Das [hantwerck] übernimmt keine Haftung bei Personenschäden, wenn diese nicht in unmittelbarem Zusammenhang mit dem Kurs stehen. Das [hantwerck] haftet Auftraggeber*innen und Kursteilnehmer*innen gegenüber nur im Falle vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen. Im Übrigen ist eine Haftung wegen Sach- und Personenschäden ausgeschlossen.

8. Datenerfassung

Die Teilnehmer*innen erklären sich mit ihrer Anmeldung damit einverstanden, dass ihre persönlichen Daten für die Kursverwaltung erhoben und nach datenschutzrechtlichen Grundsätzen und gesetzlichen Vorschriften gespeichert und verarbeitet werden.

9. Salvatorische Klausel

Im Falle der Rechtsunwirksamkeit einzelner Regelungen dieser AGB behalten alle übrigen Klauseln ihre Gültigkeit.